Mg. Weiß Tax 15 fl.

Dem Melchior Weiß Hauskhnecht von Sterzingen, so sich zu einer Alhiesigen verheyrat, Ist die Inwonung und wirtschafft gegen 15 fl. Taxselt bewilligt worden.

Adi den 22 tag Mai
Ao 92.

Durch den Hrn Landtrichter, Hrn Burgmaister Schöbl, Pünsleitner, Rorer, Gwiser, Leitner Hechl, Harder, Tringer, Pruckhreiter und Cassner.

Pirsen von wegen Oxen.

Antreffendt die oxen so die welschen, Insernthal und anderer ortt Gumb Firkhaufft und Ausser Landts Hefiern wellen, die Innen ain Ersamen Rath für Confiscirt Einsezasen, darumb aber Cristoff Triansl wirt an Schlissel und Silvester Zimerman Pirs worden, denen seint 8 tag der bezallung halber zuesezlassen worden, dergestalt Imfall sy in disen 8 tagen, dz selt wie sy geschätzt worden, ein mit Par Erlesen, dz man alspalde mit der Ausschätzung wie umb Chamer gut Recht ist, one Anniches weiters Procediern, gegen Innen Pirsen verfaren soll, darumben sy den Hrn Landtrichter dz glib gethan

Welsche mit den Sögl Pämen

Die welsche so die Sögl Päm alhie durchfiern, sollen umbwegen der Prussen und Archen gebeyen Sunnenumbe Pirschafft thuen, aber die Glockh und Claine Päm, sollen Innen gar nit gestat werden, Ausser Landts zuuerfiern, dann sich die Pinter Tischler und Zimerleit beschwerdt, dz sy Chaine Glockh mer bekhomen mögen.